



Antwort zur Anfrage Nr. 1404/2018 der FDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach
betreffend **Geplantes Gymnasium in Mombach**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Welches Konzept soll das geplante Gymnasium verfolgen?**
- 2. Welche Schwerpunkte sollen gesetzt werden?**
- 3. Welche Abgrenzungen zu anderen Gymnasien sind geplant?**

Zu Fragen 1-3:

Erst nach dem Antrag der Stadt Mainz an das Land Rheinland-Pfalz wird von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Neustadt eine pädagogische Vorbereitungsgruppe eingesetzt, die das pädagogische Konzept mit den entsprechenden Schwerpunkten für das neue Gymnasium erarbeiten wird.

- 4. Wird das Gymnasium als Ganztagschule geplant?**

Das neue Gymnasium soll direkt als Ganztagschule in Angebotsform beantragt werden.

- 5. Welche Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mainz-Bingen ist geplant?**

Das neue Gymnasium ist zur Deckung des Bedarfes an Schulplätzen notwendig, die aus dem Bevölkerungszuwachs in der Stadt Mainz entstehen. Daher ist keine direkte Zusammenarbeit mit dem Landkreis Mainz-Bingen in dieser Angelegenheit vorgesehen, selbstverständlich steht die Verwaltung jedoch beständig wegen schulischen Themen in Kontakt mit dem Landkreis.

- 6. Inwieweit wird der Ortsbeirat in die Planungen integriert?**

Die Planungen werden in erster Linie zwischen der pädagogischen Vorbereitungsgruppe (die auch das erste Lehrerteam der Schule bildet) und den beteiligten städtischen Ämtern erarbeitet. Eine Beteiligung des Ortsbeirates ist nicht vorgesehen.

- 7. Welcher Zeitplan existiert?**

Bis zum 31.03.2019 soll der Antrag auf Errichtung des neuen Gymnasiums zum Schuljahr 2021/2022 beim Land Rheinland-Pfalz eingereicht werden.

Gemäß dem Leitfaden zur Schulentwicklungsplanung der ADD entscheidet die Schulbehörde vor den Sommerferien vor dem Schulstart über die Anträge (das heißt im Juni 2020) und erteilt die Errichtungsoption. Dann wird auch die pädagogische Vorbereitungsgruppe durch das Schulreferat der ADD Neustadt gebildet.

Im Februar 2021 findet das Anmeldeverfahren für das neue Gymnasium und für das Ganztagsangebot statt.

Bei erfolgreichem Verlauf des Anmeldeverfahrens (bspw. müssen 54 Anmeldungen für das Ganztagsangebot erreicht werden, damit die Schule als Ganztagschule errichtet wird), erlässt die ADD die notwendigen Organisationsverfügungen.

Am 30.08.2021 wäre dann der erste Schultag am neuen Gymnasium.

Mainz, 27.08.2018

gez. Dr. Lensch

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter